Novell Vibe 3.3-Readme

5. Juni 2012

Novell®

1 Produktübersicht

Novell Vibe 3.3 bietet gegenüber früheren Vibe-Versionen sowohl für Vibe-Benutzer als auch für Vibe-Administratoren zahlreiche Verbesserungen:

Für Benutzer

- **Unterstützung für Vibe Desktop:** Sie können Vibe-Dateien mit Ihrer persönlichen Arbeitsstation synchronisieren. Weitere Informationen finden Sie in der Novell Vibe Desktop-Kurzanleitung (http://www.novell.com/documentation/vibe33/vibe33_qs_desktop/data/vibe33_qs_desktop.html).
- **Unterstützung für das Vibe-Add-in:** Sie können Vibe-Dateien direkt in Microsoft Office erstellen und bearbeiten. Weitere Informationen finden Sie in der Novell Vibe-Add-in-Kurzanleitung (http://www.novell.com/documentation/vibe33/vibe33_qs_office/data/vibe33_qs_office.html).
- **Verschieben/Kopieren mehrerer Einträge:** Sie können gleichzeitig mehrere Einträge in Dateiordner und Diskussionsordner verschieben bzw. kopieren. Weitere Informationen finden Sie unter „Verschieben mehrerer Einträge" und „Kopieren mehrerer Einträge" im *Novell Vibe 3.3-Benutzerhandbuch*.
- **Kopieren/Umbenennen von Ordnern und Arbeitsbereichen:** Wenn Sie Ordner und Arbeitsbereiche an einen Standort kopieren, der bereits einen Ordner oder Arbeitsbereich mit demselben Namen enthält, benennt Vibe den Ordner bzw. Arbeitsbereich, den Sie gerade kopieren, um, indem eine Zahl an den Namen angehängt wird, sodass die Benutzer die verschiedenen Ordner und Arbeitsbereiche problemlos auseinanderhalten können. Wenn Sie beispielsweise einen Ordner mit dem Namen `Blog` in einen Arbeitsbereich kopieren, der bereits einen Ordner namens `Blog` enthält, wird der Name des kopierten Ordners in `Blog(2)` umbenannt. Wenn Sie einen weiteren Ordner namens `Blog` in denselben Arbeitsbereich kopieren, erhält dieser den Namen `Blog(3)`, usw.
- **Inhaltsverzeichnisse in Einträgen:** Novell Vibe 3.3 bietet ein Inhaltsverzeichnis, wenn Vibe-Einträge und -Kommentare Abschnitte enthalten. Weitere Informationen finden Sie unter „Erstellen von Abschnitten und Unterabschnitten in Einträgen" und „Formatieren der Wiki-Seite" im *Novell Vibe 3.3-Benutzerhandbuch*.
- **Konfigurieren einer Landeseite zur Anzeige aller Kalenderereignisse, die dem Benutzer zugewiesen sind, der die Seite anzeigt:** Sie können eine Landeseite zur Anzeige der Kalenderereignisse konfigurieren, die dem Benutzer zugewiesen sind, der die Landeseite anzeigt. Dazu fügen Sie das Element „Erweiterte Ansicht" zur Landeseite hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter „Hinzufügen von Inhalten zur Landeseite" im *Novell Vibe 3.3-Handbuch für Fortgeschrittene*.

- **Konfigurieren einer Landeseite zur Anzeige aller Aufgaben, die dem Benutzer zugewiesen sind, der die Seite anzeigt:** Sie können eine Landeseite zur Anzeige der Aufgaben konfigurieren, die dem Benutzer zugewiesen sind, der die Landeseite anzeigt. Dazu fügen Sie das Element „Erweiterte Ansicht" zur Landeseite hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter „Hinzufügen von Inhalten zur Landeseite" im *Novell Vibe 3.3-Handbuch für Fortgeschrittene*.
- **Weitere Verbesserungen der Landeseite:** Sie können Zeilen zu Tabellen hinzufügen und die Breite und Höhe der Landeseitenelemente konfigurieren. Außerdem wurde die Formatierung vereinheitlicht.

Für Administratoren

- **Dynamische Gruppen:** Sie können dynamische Gruppen auf der Grundlage von LDAP-Abfragen direkt aus Vibe erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter „Creating Dynamic Groups" (Erstellen dynamischer Gruppen) im Abschnitt „Site Setup" (Site-Einrichtung) im *Novell Vibe 3.3-Verwaltungshandbuch*.
- **Konfigurieren von Novell Vibe Desktop und des Novell Vibe-Add-in:** Mit Vibe Desktop und dem Vibe-Add-in können die Benutzer direkt im Dateisystem ihrer Arbeitsstation bzw. direkt in Microsoft Office mit Vibe-Dateien arbeiten. Informationen zu den Konfigurationsoptionen, die Sie für die Vibe-Site auswählen können, finden Sie unter „Configuring Vibe Desktop and the Microsoft Office Add-In" (Konfigurieren von Vibe Desktop und des Microsoft Office-Add-in) im *Novell Vibe 3.3-Verwaltungshandbuch*.
- **Zeitplan für Wochenenden und Urlaube für Workflow-Statuswechsel:** Die Benutzer können nun den Statuswechsel von Einträgen nach einer bestimmten Anzahl an Geschäftstagen (ohne Wochenenden und Urlaube) über einen Workflow vornehmen. Diese Funktion beruht auf dem von Ihnen konfigurierten Zeitplan für Wochenenden und Urlaube, beschrieben unter „Configuring Weekends and Holidays" (Konfigurieren von Wochenenden und Urlauben) im *Novell Vibe 3.3-Verwaltungshandbuch*.

  Weitere Informationen zum Statuswechsel von Einträgen nach einer bestimmten Anzahl von Geschäftstagen über einen Workflow finden Sie unter „Transition After Time Elapsed" (Statuswechsel nach bestimmter Zeit) im Abschnitt „Creating and Managing Workflows" (Erstellen und Verwalten von Workflows) im *Novell Vibe 3.3-Handbuch für Fortgeschrittene*.

2 Systemanforderungen für Vibe

Die für Novell Vibe 3.3 geltenden Systemanforderungen (einschließlich der Systemanforderungen für mobile Geräte, die auf die mobile Oberfläche von Vibe zugreifen) werden im Abschnitt „Systemanforderungen für Vibe" im *Novell Vibe 3.3-Installationshandbuch* aufgeführt.

3 Linux-Installationsanweisungen

1. Vergewissern Sie sich, dass der Linux-Server, auf dem Sie Novell Vibe installieren möchten, die Systemanforderungen erfüllt.
2. Wenn auf dem Vibe-Server ein Webserver ausgeführt wird, müssen Sie diesen anhalten und am besten deaktivieren.
3. Erstellen oder wählen Sie einen Linux-Benutzer und eine Linux-Gruppe (nicht `root`), die Eigentümer der Vibe-Verzeichnisse und -Dateien sein und die Vibe-Software ausführen sollen.
4. Laden Sie die Vibe-Software in ein temporäres Verzeichnis auf Ihrem Linux-Server herunter. Die Vibe-Software steht auf der Novell-Download-Site (download.novell.com) zum Herunterladen zur Verfügung.

5 Melden Sie sich in einem Terminalfenster als `root` an, indem Sie `su -` und das `root`-Passwort eingeben.

6 Wechseln Sie in das temporäre Verzeichnis, in das Sie die Vibe 3.3 TAR-Datei heruntergeladen haben, und entpacken Sie anschließend die Datei mit dem folgenden Befehl:

```
tar xvf novell-vibe-3.3.0.linux.tar
```

7 Geben Sie in dem Verzeichnis, in dem Sie die Vibe-Software heruntergeladen und extrahiert haben, den folgenden Befehl ein, um das Vibe-Installationsprogramm zu starten:

```
./installer-teaming.linux
```

Befolgen Sie die Installationsanweisungen aus dem *Novell Vibe 3.3-Installationshandbuch*.

4 Windows-Installationsanweisungen

1 Vergewissern Sie sich, dass der Windows-Server, auf dem Sie Novell Vibe installieren möchten, die Systemanforderungen erfüllt.

2 Melden Sie sich am Windows-Server als Benutzer mit Verwaltungsrechten an.

3 Wenn auf dem Vibe-Server ein Webserver ausgeführt wird, müssen Sie diesen anhalten und am besten deaktivieren.

4 Laden Sie die Vibe-Software in ein temporäres Verzeichnis auf Ihrem Windows-Server herunter. Die Vibe-Software steht auf der Novell-Download-Site (download.novell.com) zum Herunterladen zur Verfügung.

5 Navigieren Sie im Windows-Explorer zu dem Verzeichnis, in dem Sie die Vibe-Software heruntergeladen und extrahiert haben, und doppelklicken Sie in diesem Verzeichnis auf die Datei `installer-teaming.exe`, um das Vibe-Installationsprogramm zu starten.

Befolgen Sie die Installationsanweisungen aus dem *Novell Vibe 3.3-Installationshandbuch*.

5 Probleme bei der Aktualisierung

5.1 Aktualisieren eines Vibe 3.*x*-Systems

Sie können eine Aktualisierung ausgehend von Vibe 3, Vibe 3.1 oder Vibe 3.2 auf Vibe 3.3 durchführen. Sie müssen jedoch die Datenbank getrennt von der Software aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie unter „Aktualisieren“ im *Novell Vibe 3.3-Installationshandbuch*.

5.2 Aktualisieren eines Teaming 2.1-Systems

Wenn Sie eine Aufrüstung von Teaming 2.1 oder einer früheren Version vornehmen, müssen Sie zunächst auf Novell Vibe 3 aktualisieren, bevor Sie auf Novell Vibe 3.3 aktualisieren können. Informationen zum Aktualisieren auf Novell Vibe 3 finden Sie im Abschnitt „Aktualisieren“ im *Novell Vibe 3-Installationshandbuch* (http://www.novell.com/documentation/vibe_onprem3/vibeprem3_inst/data/bookinfo.html).

5.3 Neuindizieren des Vibe-Suchindex

Aufgrund eines behobenen Problems mit der Größe von Anlagendateien sollten Sie den Suchindex nach der Aktualisierung auf Vibe 3.3 erneut indizieren, damit die Anlagengrößen korrekt angezeigt werden. Weitere Informationen zur erneuten Indizierung des Suchindexes finden Sie unter „Zurücksetzen von Definitionen“ im Abschnitt „Aktualisieren“ im *Novell Vibe 3.3-Installationshandbuch*.

5.4 Inkompatibilität zwischen Indexservern bei der Aktualisierung eines hochverfügbaren Systems

Bei der Aktualisierung Ihres hochverfügbaren Vibe-Systems auf Vibe 3 oder eine höhere Version von einer älteren Version werden alle zurzeit vorhandenen Protokolldatensätze für zurückgestellte Aktualisierungen untereinander inkompatibel.

Um sicherzustellen, dass während der Aktualisierung auf Vibe 3 oder höher keine Kompatibilitätsprobleme mit Protokolldatensätzen für zurückgestellte Aktualisierungen auftreten, müssen Sie vor der Aufrüstung alle Protokolle für zurückgestellte Aktualisierungen löschen.

Informationen zum Löschen der Protokolle für zurückgestellte Aktualisierungen finden Sie im Abschnitt „Wartung eines Hochverfügbarkeits-Lucene-Index“ im *Novell Vibe 3.3-Verwaltungshandbuch*.

5.5 Manuelle Ehcache-Konfigurationseinstellungen werden bei der Aktualisierung nicht beibehalten

Nach einer Aktualisierung von einer früheren Vibe-Version auf Vibe 3 oder höher treten eventuell Caching-Probleme auf, wenn Sie die Leistung Ihres Vibe-Cache durch Bearbeitung einer der folgenden Konfigurationsdateien optimiert hatten:

- `ehcache-hibernate.xml` (Vibe-Einzelserverumgebung)
- `ehcache-hibernate-clustered.xml` (geclusterte Vibe-Umgebung)

Die Probleme treten nur auf, wenn Sie eine der beiden genannten Dateien geändert haben, da diese Dateien bei einer Vibe-Aktualisierung überschrieben werden.

Die möglichen Probleme variieren, je nachdem, ob Sie in einer Vibe-Einzelserverumgebung oder in einer geclusterten Vibe-Umgebung arbeiten.

Wenn Sie zur Optimierung der Cache-Leistung Ihres Vibe-Einzelservers die Datei `ehcache-hibernate.xml` bearbeitet haben, lässt die Leistung von Vibe nach einer Aktualisierung eventuell nach.

Wenn Sie zur Konfiguration Ihrer geclusterten Vibe-Umgebung die Datei `ehcache-hibernate-clustered.xml` bearbeitet hatten, werden Elemente, die Sie der Vibe-Website hinzugefügt haben, eventuell nicht immer angezeigt oder es treten andere Fehlverhalten auf. Der Grund hierfür ist, dass die Informationen nicht korrekt zwischengespeichert und nicht korrekt mit den verschiedenen Vibe-Servern synchronisiert werden.

So beheben Sie Caching-Probleme nach einer Aktualisierung:

1. Bearbeiten Sie die Datei `ehcache-hibernate.xml` bzw. die Datei `ehcache-hibernate-clustered.xml` so, dass sie den gleichen Status aufweist wie vor der Vibe-Aktualisierung.

   Die Dateien befinden sich in folgenden Verzeichnissen:

Linux:	`/opt/novell/teaming/apache-tomcat/webapps/ssf/WEB-INF/classes/config`
Windows:	`c:\Program Files\Novell\Teaming\apache-tomcat\webapps\ssf\WEB-INF\classes\config`

   Zum Vergleich können Sie die alten Dateien aus den folgenden Sicherungsverzeichnissen aufrufen:

Linux:	`/opt/novell/teaming/teaming-backup/ssf/WEB-INF/classes/config`
Windows:	`c:\Program Files\Novell\Teaming\teaming-backup\ssf\WEB-INF\classes\config`

   WICHTIG: Verwenden Sie diese Sicherungsdateien nur als Referenz. Keinesfalls dürfen Sie die neue `ehcache-hibernate.xml`- bzw. `ehcache-hibernate-clustered.xml`-Datei durch die alten Dateien aus dem Sicherungsverzeichnis ersetzen. Die neuen Dateien enthalten wichtige neue Einstellungen, die erhalten bleiben müssen. Sie müssen die Anpassungen aus den alten Dateien manuell hinzufügen.

2. (Bedingt) Wenn Sie die Datei `ehcache-hibernate-clustered.xml` einer geclusterten Vibe-Umgebung bearbeiten, müssen Sie sicherstellen, dass die Werte der Eigenschaften `hostName`, `multicastGroupAddress` und `multicastGroupPort` der neuen `ehcache-hibernate-clustered.xml`-Datei korrekt sind.
3. Speichern Sie die geänderten Konfigurationsdateien und starten Sie Vibe anschließend neu.

5.6 Probleme bei der Aktualisierung einer früheren Vibe-Version auf Vibe 3.3

- Abschnitt 5.6.1, „Zurücksetzen der Definitionen für die Vibe-Website“, auf Seite 6
- Abschnitt 5.6.2, „Neuindizieren des Vibe-Suchindex“, auf Seite 6

5.6.1 Zurücksetzen der Definitionen für die Vibe-Website

Wenn Sie eine ältere Version auf Vibe 3.3 aktualisieren, sollten Sie die Definitionen für Ihre Vibe-Website zurücksetzen, falls in den Ordner- und Arbeitsbereichsdefinitionen das Branding-Element nicht mehr enthalten sein soll. Dieses Element hat keinen Nutzen mehr und könnte andere Benutzer nur verwirren. Ein Branding für einen Ordner oder Arbeitsbereich wird nun vorgenommen wie im Abschnitt „Branding von Ordnern und Arbeitsbereichen" im *Novell Vibe 3.3-Handbuch für Fortgeschrittene* beschrieben.

Informationen zum Zurücksetzen von Definitionen in Vibe finden Sie unter „Zurücksetzen von Definitionen" im Abschnitt „Aktualisieren" im *Novell Vibe 3.3-Installationshandbuch*.

5.6.2 Neuindizieren des Vibe-Suchindex

Sie sollten nach der Aktualisierung auf Vibe 3.3 den Suchindex neu indizieren. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „Zurücksetzen der Definitionen" im Abschnitt „Aktualisieren" im *Novell Vibe 3.3-Installationshandbuch*.

5.7 Leistungsprobleme nach einer Aktualisierung auf eine neue Version

Nach der Aktualisierung Ihres Vibe-Systems auf eine neue Version lässt die Leistung bei der erstmaligen Navigation im neuen Vibe-System zunächst nach. Der Grund hierfür ist, dass nach einer Aktualisierung die JSPs kompiliert werden müssen.

Bei allen weiteren Besuchen der Vibe-Website treten diese Leistungsprobleme nicht mehr auf.

5.8 Ein Zurücksetzen auf die werkseitig eingestellten Workflow-Definitionen ist nicht möglich, wenn sich der Workflow in einem benutzerdefinierten Status befindet

Wenn Sie die Workflow-Definitionen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurücksetzen, wie unter „Zurücksetzen von Definitionen" im Abschnitt „Aktualisieren" im *Novell Vibe 3.3-Installationshandbuch* beschrieben, erhalten Sie eine allgemeine Fehlermeldung, die Sie darüber informiert, dass Sie sich an den Systemadministrator wenden sollten, falls Sie einen benutzerdefinierten Status zu einem werkseitigen Workflow (z. B. dem Aufgaben-Workflow) hinzugefügt haben und aktuell ein Eintrag im benutzerdefinierten Status vorliegt.

Wenn Sie versuchen, mehrere Definitionen gleichzeitig zurückzusetzen, und der werkseitige Workflow sich aufgrund dieses Problems nicht zurücksetzen lässt, wird keine der Definitionen zurückgesetzt.

6 Probleme bei der Installation

6.1 Vibe- und Lucene-Server müssen das gleiche JDK verwenden

Wenn Vibe und der Lucene-Index auf verschiedenen Servern ausgeführt werden, müssen Sie für beide Server das gleiche JDK verwenden. Andernfalls kommt es zu Fehlern, Sie können zum Beispiel keine Kalendereinträge mehr erstellen.

6.2 Zeichenbeschränkungen in Benutzernamen und Passwörtern

Verwenden Sie in Novell Vibe-Benutzernamen und -Passwörtern keine erweiterten Zeichen oder Doppelbyte-Zeichen. Dazu gehören auch Benutzernamen und Passwörter, die von einem LDAP-Verzeichnis mit Vibe synchronisiert wurden.

Diese Einschränkung wird durch das Open-Source-Projekt Spring Security (http://static.springframework.org/spring-security/site) verursacht, das Vibe zur Authentifizierung verwendet. Es wird kombiniert mit den verschiedenen Authentifizierungsmethoden (sowohl Basisauthentifizierung (http://en.wikipedia.org/wiki/Basic_access_authentication) als auch formularbasierter Authentifizierung (http://en.wikipedia.org/wiki/Form_based_authentication)) eingesetzt, die von Single Sign-On-Produkten wie Novell Authentication Manager, Webdiensten und WebDAV verwendet werden. In allen Kombinationen werden nur ASCII-Zeichen korrekt interpretiert.

6.3 Zeichenbeschränkung für Benutzernamen bei der LDAP-Synchronisierung und Anmeldung

LDAP-Benutzernamen, die Sonderzeichen (/ \ * ? " < > : |) enthalten, können nicht als Novell Vibe-Benutzernamen verwendet werden. Wenn Ihr LDAP-Verzeichnis Benutzernamen mit derartigen Zeichen enthält, werden diese zwar mit der Vibe-Website synchronisiert, doch die verknüpften Benutzer können sich nicht anmelden.

Diese Zeichen können nicht in einem Vibe-Benutzernamen verwendet werden, weil ein Vibe-Benutzername als Titel des Arbeitsbereichs eines Benutzers übernommen wird und dieser Arbeitsbereichstitel wiederum ein Element des hierarchischen Pfades ist, der zum Arbeitsbereich führt. Diese Zeichen sind keine zulässigen Zeichen in Linux- und Windows-Pfadnamen.

6.4 Zeichenbeschränkungen im Namen des Softwareinstallationsverzeichnisses

Verwenden Sie keine erweiterten Zeichen oder Doppelbyte-Zeichen im Installationsverzeichnisnamen für Novell Vibe. Der Standardinstallationspfad der Vibe-Software lautet:

Linux:	`/opt/novell/teaming`
Windows:	`c:\Programme\Novell\Teaming`

6.5 Zeichenbeschränkungen im Namen des Datei-Repository-Verzeichnisses

Verwenden Sie keine erweiterten Zeichen oder Doppelbyte-Zeichen in Verzeichnisnamen für den Pfad zum Novell Vibe-Datei-Repository. Der Standardpfad für das Stammverzeichnis des Datei-Repositorys lautet:

Linux:	`/var/opt/novell/teaming`
Windows:	`c:\Novell\Teaming`

Die Oracle Outside In-Anzeigeprogramme, die verschiedene Dateitypen zur Anzeige auf der Vibe-Website und zur Indizierung in das HTML-Format konvertieren, können keine Verzeichnisnamen verarbeiten, die erweiterte Zeichen oder Doppelbyte-Zeichen enthalten.

6.6 Standard-Datenbanknamen

Wenn Sie die Vibe-Datenbank durch das Novell Vibe-Installationsprogramm erstellen lassen, erhält die Datenbank den Namen `sitescape`. Dieser Datenbankname ist zurzeit fest in den vom Installationsprogramm verwendeten Datenbankerstellungs-Skripts programmiert. Der Name geht auf den früheren Eigentümer der Vibe-Software zurück.

Wenn der Name der Vibe-Datenbank anders lauten soll, können Sie das Datenbankerstellungs-Skript bearbeiten und es anschließend manuell ausführen, bevor Sie das Vibe-Installationsprogramm starten. In diesem Fall müssen Sie bei der Ausführung des Vibe-Installationsprogramms auch die JDBC-URL aktualisieren. Vor der Aufrüstung auf eine neuere Version müssen die Skripts für die Datenbankaktualisierung ebenfalls geändert werden.

WICHTIG: Eine Änderung des Namens der Vibe-Datenbank wird allerdings nicht empfohlen.

6.7 Beschränkung der Unterstützung von Applets

Applets werden von 64-Bit Firefox auf einem System mit einer Java-Laufzeitumgebung (Java Runtime Environment, JRE) älter als 1.6.0_12 nicht unterstützt.

Auf einem 64-Bit-Betriebssystem funktionieren die Applets, wenn JRE auf die Version 1.6.0.12 oder höher aktualisiert wird.

Zum Beispiel funktionieren die Funktionen zum Ziehen und Ablegen mehrerer Dateien am Desktop, zum Einfügen von Dateien am Desktop, zum Bearbeiten an Ort und Stelle sowie die grafische Anzeige im Workflow-Editor nicht, wenn Applets nicht unterstützt werden.

6.8 Unterstützung der Bearbeitung an Ort und Stelle für Mac-Benutzer

Auf Arbeitsstationen von Mac-Benutzern sucht Vibe im folgenden Verzeichnis nach OpenOffice.org:

`/Anwendungen/OpenOffice.org.app`

Wenn sich in Ihrem Unternehmen der Standardspeicherort für OpenOffice.org in einem anderen Verzeichnis auf den Arbeitsstationen der Benutzer befindet, können Sie Vibe neu konfigurieren, damit es an Ihrem bevorzugten Speicherort nach OpenOffice.org sucht.

1. Wechseln Sie zu folgendem Verzeichnis:

Linux:	`/opt/novell/teaming/apache-tomcat-`*`version`*`/webapps/ssf/WEB-INF/classes/config`
Windows:	`c:\Program Files\Novell\Teaming\apache-tomcat-`*`version`*`\webapps\ssf\WEB-INF\classes\config`

2. Öffnen Sie die Datei `ssf.properties` in einem Texteditor.
3. Suchen Sie den Zeilenblock, der wie folgt beginnt:

   `edit.in.place.mac.editor`
4. Kopieren Sie diesen Zeilensatz in die Zwischenablage Ihres Texteditors.
5. Öffnen Sie die Datei `ssf-ext.properties`, die sich im selben Verzeichnis befindet wie die Datei `ssf.properties`.
6. Fügen Sie den kopierten Zeilenblock am Ende der Datei `ssf-ext.properties` ein.
7. Bearbeiten Sie den Pfad zur OpenOffice.org-Software dahingehend, dass er den Speicherort in Ihrem Unternehmen wiedergibt.
8. Speichern und schließen Sie die Datei `ssf-ext.properties`.
9. Schließen Sie die Datei `ssf.properties`, ohne sie zu speichern.
10. Stoppen Sie Vibe und starten Sie es erneut, um den neuen Pfad zur Software auf Ihrer Vibe-Website zu aktivieren.

6.9 NFS Support

Eingehängte NFS-Dateisysteme werden unterstützt, um das Vibe-Datei-Repository auf einem entfernten Server abzulegen, auf dem Vibe ausgeführt wird. Eingehängte NFS-Dateisysteme werden jedoch nicht unterstützt, um den Lucene-Index auf einem entfernten Server abzulegen, auf dem der Lucene Index Server ausgeführt wird.

6.10 Firewall-Problem auf Windows Server 2009 R2

Auf Windows Server 2008 R2 ist die Firewall standardmäßig aktiviert und die Ports 80 und 443 sind gesperrt. Vibe muss diese Ports verwenden, daher muss Vibe auf Ihrem Windows-Server von der Firewall zugelassen werden.

So bereiten Sie Ihren Windows Server 2008 R2-Computer zur Verwendung mit Vibe vor:

1. Doppelklicken Sie in der Kontrollleiste auf *Windows-Firewall*.
2. Klicken Sie auf *Ein Programm über die Windows-Firewall zulassen*.

3 Öffnen Sie in der Firewall die Ports, die Vibe verwenden muss:

3a Klicken Sie auf *Port hinzufügen*.

3b Geben Sie im Feld *Name* einen beschreibenden Namen für den HTTP-Port an, den Vibe für nicht sichere Verbindungen verwendet.

3c Geben Sie im Feld *Port* die Zahl 80 an.

3d Klicken Sie auf *OK*.

3e Wiederholen Sie die Schritte Schritt 3a bis Schritt 3d für den sicheren HTTP-Port 443.

4 Klicken Sie nach der Definition der beiden Ports im Dialogfeld „Windows-Firewall-Einstellungen“ auf *OK*, um Vibe die Kommunikation über diese Ports durch die Firewall zu ermöglichen.

6.11 JDK-Abhängigkeit für SSL-Verbindungen zu WebDAV-Servern

Wenn Sie eine SSL-Verbindung zwischen Ihrer Novell Vibe-Website und einem WebDAV-Server verwenden möchten und wenn der WebDAV-Server über ein eigensigniertes Zertifikat anstelle eines von einer Zertifizierungsstelle bereitgestellten Zertifikats verfügt, müssen Sie Sun JDK verwenden. Die vorhandene Vibe-Funktionalität zum Verarbeiten eigensignierter Zertifikate ist nicht kompatibel mit der Art und Weise, wie IBM JDK eigensignierte Zertifikate verarbeitet.

6.12 Aktualisiertes Visual C++ Redistributable Package auf Windows

Novell Vibe verwendet zur Anzeige von Dokumenten und Bildern auf der Vibe-Website und zum Indizieren von Dokumenten die Technologie des Anzeigeprogramms Oracle Outside In 8.3.5. Diese Anzeigetechnologie erfordert Support Pack 1 des Microsoft Visual C++ 2005 Redistributable Package. Wenn auf dem Windows-Server, auf dem Sie Vibe installieren, nicht bereits die neueste Version von Visual C++ Redistributable Package installiert ist, müssen Sie das Paket installieren, damit die Vibe-Website korrekt funktioniert. Die erforderliche Version des Visual C++ Redistributable Package erhalten Sie unter:

- Microsoft Visual C++ 2005 SP1 Redistributable Package (x86) (http://www.microsoft.com/downloads/details.aspx?familyid=200B2FD9-AE1A-4A14-984D-389C36F85647&displaylang=en)
- Microsoft Visual C++ 2005 SP1 Redistributable Package (x64) (http://www.microsoft.com/downloads/details.aspx?familyid=EB4EBE2D-33C0-4A47-9DD4-B9A6D7BD44DA&displaylang=en)

Weitere Informationen finden Sie im Artikel *Neue Abhängigkeit für Outside In 8.2.0 und höhere Versionen, nur Windows-Produkte* (Doc ID 468895.1) auf der Oracle Support-Website (http://www.oracle.com/support). Sie müssen sich auf der Oracle Support-Website anmelden, um auf das Support-Dokument zugreifen zu können.

6.13 Kompatibilität mit Access Manager

Um Novell Vibe erfolgreich mit Novell Access Manager verwenden zu können, muss Access Manager 3.1 SP1 IR1 installiert sein. Diese Version ist auf der Novell Downloads-Website (http://download.novell.com) verfügbar.

7 Probleme in Vibe

7.1 Keine Systembenutzerkonten löschen

Es gibt vier Systembenutzerkonten in Vibe. Sie sollten keines dieser Konten löschen, da dies zu Problemen mit Ihrem Vibe-System führen kann. Bei den Systemkonten handelt es sich um: Admin, Email-Posting-Agent, Synchronisierungsagent und Gast.

Falls Sie gezwungen sind, eines dieser Konten zu löschen, sollten Sie zuerst Rücksprache mit dem Novell Support halten.

7.2 Keine Vibe-Zonen löschen

Wenn Sie eine Vibe-Zone nicht mehr benötigen, sollten Sie sie nicht löschen. Das Löschen von Zonen in Vibe kann zu erheblichen Problemen mit Ihrer Vibe-Site führen.

Falls Sie gezwungen sind, eine Vibe-Zone zu löschen, sollten Sie zuerst Rücksprache mit dem Novell Support halten.

7.3 Beim Verschieben einer Hauptaufgabe geht die Hierarchie der Unteraufgaben verloren

Wenn Sie eine (übergeordnete) Hauptaufgabe an einen anderen Standort auf der Vibe-Site verschieben, werden alle Unteraufgaben unter dieser Hauptaufgabe (und sogar Unteraufgaben von Unteraufgaben, also verschachtelte Unteraufgaben) zu Hauptaufgaben im ursprünglichen Aufgabenordner.

7.4 Beim Speichern eines Vibe-Dokuments mit OpenOffice unter Linux werden zwei Dateiversionen erstellt

Wenn Sie eine Datei in Vibe mit OpenOffice unter Linux bearbeiten, werden zwei neue Dateiversionen erstellt, sobald Sie die Datei speichern.

Dieses Problem wird von einem Bug in der Kommunikation zwischen OpenOffice und WebDAV verursacht.

Weitere Informationen zum Bearbeiten von Dateien in Vibe finden Sie unter „Anzeigen von Dateien im schreibgeschützten Modus“ im Abschnitt „Arbeiten mit Ordnereinträgen“ im *Novell Vibe 3.2-Benutzerhandbuch* (http://www.novell.com/documentation/vibe32/vibe32_user/data/bookinfo.html).

7.5 Safari am Mac lässt keine RSS-Feed-Erstellung mit der Option „Lesezeichen hinzufügen“ zu

Die Option *Lesezeichen hinzufügen*, die nach dem Einfügen der RSS-URL am Browser verfügbar ist, funktioniert nicht, wenn Sie mit Safari auf einem Mac arbeiten. Stattdessen müssen Sie zur Erstellung eines RSS-Feeds das Menü *Lesezeichen* verwenden.

Dieses Problem tritt durch die Behandlung von RSS-Feeds in Safari auf; es handelt sich nicht um ein Problem in Vibe selbst.

7.6 Hinzufügen von Dateien mit der Drag-and-Drop-Funktion funktioniert nicht auf dem Mac

Aufgrund von Java-Beschränkungen auf dem Mac können Sie die Drag-and-Drop-Funktion nicht zum Hinzufügen von Dateien zu einem Ordner oder zum Anhängen von Dateien an einen Eintrag verwenden, wie unter „Ziehen und Ablegen von Dateien“ im Abschnitt „Arbeiten mit Ordnereinträgen“ im *Novell Vibe 3.3-Benutzerhandbuch* beschrieben.

Sie können das Vibe-Applet zum Ziehen und Ablegen verwenden, wenn Sie die Datei, die hinzugefügt werden soll, kopieren und sie im Applet einfügen. Es funktioniert jedoch nicht, die Datei in das Applet zu ziehen.

7.7 Probleme bei der LDAP-Synchronisierung

7.7.1 Probleme bei der ersten Synchronisierung von Vibe-Benutzern

Wenn Sie Novell Vibe-Benutzer erstellen, indem Sie Benutzer von einem LDAP-Verzeichnis importieren, werden möglicherweise nicht alle im LDAP-Verzeichnis befindlichen Benutzer in Vibe angezeigt, wenn der Wert des LDAP-Attributs, das Sie zur Synchronisierung von Benutzern verwenden, nicht eindeutig ist. Wenn Sie beispielsweise das Attribut `cn` zur Identifizierung von Benutzern verwenden und wenn mehrere Benutzer mit demselben Wert `cn` vorhanden sind, wird nur die erste Instanz des doppelten Benutzernamens in Vibe synchronisiert.

Verwenden Sie zur Behebung dieses Problems ein Attribut, dessen Wert über alle Container hinweg immer eindeutig ist, wie zum Beispiel `emailAddress`.

7.7.2 Probleme beim Umbenennen und Verschieben von Benutzern in Ihrem LDAP-Verzeichnis

Um Benutzer in Ihrem LDAP-Verzeichnis umzubenennen oder zu verschieben, müssen Sie sicherstellen, dass Sie einen Wert für die Einstellung *LDAP-Attribut, das einen Benutzer oder eine Gruppe eindeutig identifiziert* angegeben haben, wie unter „LDAP Attribute to Identify a User or Group“ (LDAP-Attribut zur Identifizierung eines Benutzers bzw. einer Gruppe) im Abschnitt „Gathering Directory Services Information“ (Sammeln von Verzeichnisdienstinformationen) im *Novell Vibe 3.3-Installationshandbuch* beschrieben. Wenn kein Wert für diese Einstellung angegeben wurde, kann das Umbenennen oder Verschieben von Benutzern im LDAP-Verzeichnis dazu führen, dass neue Benutzer in Vibe erstellt werden.

7.8 Probleme mit der Landeseite

7.8.1 Das Link (URL)-Element auf einer Landeseite funktioniert nicht zusammen mit dem Internet Explorer

Wenn Sie mit dem Link (URL)-Element einen Link auf einer Landeseite erstellen, wird der Link auf der Landeseite nicht aktiviert, es sei denn, Sie haben bei der Konfiguration des Elements die Option *URL in neuem Fenster öffnen* ausgewählt.

Weitere Informationen dazu, wie Sie dieses Element auf der Landeseite hinzufügen, finden Sie unter „Hinzufügen von Inhalten zu Ihrer Landeseite“ im *Novell Vibe 3.3-Handbuch für Fortgeschrittene*.

7.8.2 Option „Vollständigen Eintrag anzeigen“ im Element „Erweiterte Ansicht“ wird möglicherweise falsch angezeigt

In Vibe 3.3 wurde die Option *Vollständigen Eintrag anzeigen* für das Element „Erweiterte Ansicht“ geändert. Wenn Sie diese Option in einer früheren Version zu einer Landeseite hinzugefügt haben und auf Vibe 3.3 aufrüsten, wird die Option automatisch entfernt, wenn Sie Ihre Landeseite bearbeiten und dann auf *OK* klicken. Wenn Sie die Landeseite bearbeiten und dann auf *Abbrechen* klicken, wird das Element auf der Landeseite unbrauchbar.

7.9 Kopierbeschränkung für den Arbeitsbereich

Wenn Sie einen Arbeitsbereich kopieren, werden die benutzerdefinierten Formular- und Workflow-Definitionen in diesem Arbeitsbereich nicht in die Kopie des Arbeitsbereichs übertragen. Sie können diese Beschränkung umgehen, indem Sie die Definitionen auf eine höhere Ebene im Arbeitsbereich-Baum verschieben.

1. Navigieren Sie zum Ordner im ursprünglichen Arbeitsbereich, in dem sich die Definitionen befinden.
2. Klicken Sie in der Symbolleiste „Arbeitsbereich“ auf *Verwalten* > *Formular- und Ansichtsdesigner*.
3. Erweitern Sie den Baum „Formular- und Ansichtsdesigner“ und klicken Sie anschließend auf die Definition, die Sie verschieben möchten.
4. Klicken Sie im Feld „Definitionseigenschaften“ auf *Diese Definition verschieben*, um den Arbeitsbereichs- und Ordnerbaum Ihrer Vibe-Website anzuzeigen. Erweitern Sie den Baum danach, bis der gewünschte Zielort für die Definition angezeigt wird.

   Um die Definition in der Kopie des ursprünglichen Arbeitsbereichs verfügbar zu machen, verschieben Sie die Definition an einen Standort im Baum, der sich oberhalb des ursprünglichen Arbeitsbereichs und der Kopie des Arbeitsbereichs befindet.

   Um die Definition global auf Ihrer Vibe-Website verfügbar zu machen, verschieben Sie sie in das Stammverzeichnis des Arbeitsbereichs- und Ordnerbaums.
5. Wählen Sie zum Verschieben der Definition den Zielort aus und klicken Sie anschließend auf *OK*.
6. Klicken Sie zweimal auf *Schließen*, um zur Hauptseite von Vibe zurückzukehren.
7. Vergewissern Sie sich, dass sich die Definition nun in der Kopie des Arbeitsbereichs befindet.
8. Wiederholen Sie diesen Vorgang für jede Definition, die im kopierten Arbeitsbereich verfügbar sein soll.

7.10 Export-/Importbeschränkung

Wenn ein exportierter Arbeitsbereich, Ordner oder Eintrag eine Verknüpfung zu einem Element aufweist, das nicht in der Exportdatei enthalten ist, funktioniert die Verknüpfung nicht richtig, wenn die Datei in ein anderes Vibe-System importiert wird.

7.11 Problem beim Löschen von Dateien in MySQL

Wenn Sie MySQL verwenden, sehen Sie eventuell die folgende Fehlermeldung, sobald Sie Dateien hochladen und diese anschließend löschen:

```
class org.hibernate.exception.GenericJDBCException
Cannot release connection
```

Dies wird durch einen MySQL-Fehler (http://bugs.mysql.com/bug.php?id=45357) verursacht. Um dieses Problem zu beheben, müssen Sie MySQL auf die Version 5.1.40 oder höher (http://dev.mysql.com/downloads/mysql) aktualisieren.

7.12 Passwortgeschützte Dateien

Dateien, die in der Anwendung, in der sie erstellt wurden, durch ein Passwort geschützt wurden, können auf der Novell Vibe-Website nicht angezeigt werden. Diese Funktionsweise ist beabsichtigt.

7.13 Probleme mit gespiegelten Ordnern

- Abschnitt 7.13.1, „Beschränkung der Struktur für gespiegelte Ordner“, auf Seite 15
- Abschnitt 7.13.2, „Beschränkung der Versionsverwaltung für gespiegelte Ordner“, auf Seite 15

7.13.1 Beschränkung der Struktur für gespiegelte Ordner

Sie können die Funktion „Diesen Ordner verschieben“ von Novell Vibe nicht zum Verschieben eines Ordners mit gespiegelten Dateien innerhalb eines anderen Ordners mit gespiegelten Dateien verwenden.

7.13.2 Beschränkung der Versionsverwaltung für gespiegelte Ordner

Wenn Sie eine Datei in einem gespiegelten Ordner bearbeiten und anschließend den Versionsverlauf überprüfen, sehen Sie nur die neueste Version der Datei und zur Bearbeitung am gespiegelten Standort ist auch nur die neueste Version der Datei verfügbar. Diese Funktionsweise ist beabsichtigt. Die Versionsverwaltung für Dokumente ist zurzeit in gespiegelten Ordnern nicht verfügbar.

7.14 Problem beim Verschachteln von Ordnern und Arbeitsbereichen

Aufgrund von Datenbankbeschränkungen ist die maximal zulässige Anzahl von verschachtelten Ordnern und Arbeitsbereichen in Vibe auf 45 festgelegt. Sie können beispielsweise einen Ordner in einem Ordner erstellen, anschließend wiederum einen Ordner in diesem Ordner erstellen und so weiter, bis die Ordnerstruktur 45 Ebenen tief ist. Sie können nicht mehr als 45 Ebenen in der Ordnerstruktur erstellen.

7.15 Lizenzberichtprobleme

Die aktuelle Belegung der Novell Vibe-Lizenzen kann über das Symbol *Verwaltung* angezeigt werden. Auf der Verwaltungsseite klicken Sie unter *Berichte* auf *Lizenzbericht*. Der Lizenzbericht zählt zurzeit Administrator, Gast und drei interne Benutzer (`_emailPostingAgent`, `_jobProcessingAgent` und `_synchronizationAgent`) als lokale Benutzer. Der Administrator zählt als aktiver Benutzer, doch die anderen vier lokalen Benutzer werden Ihrer Vibe-Lizenznutzung nicht angerechnet.

7.16 Datumsattribut in benutzerdefinierten Einträgen und Ansichten

Wenn Sie das Attribut „Datum“ in einem benutzerdefinierten Eintrag oder einer benutzerdefinierten Anzeige verwenden, sehen Benutzer in anderen Zeitzonen möglicherweise andere Datumsangaben als Sie selbst.

Novell Vibe speichert das Datum mit der Uhrzeit Mitternacht des ausgewählten Datums in der Zeitzone des Vibe-Benutzers in GMT. Beispielsweise wird der 13. Januar 2010 in der EST-Zeitzone als GMT-7:00 (20100113T0700) gespeichert. Es treten keine Probleme auf, wenn sich Personen in derselben Zeitzone befinden. Wenn sich Personen jedoch in einer anderen Zeitzone befinden, könnte Mitternacht in der EST-Zeitzone in ihrer Zeitzone ein anderer Tag sein. Diese Diskrepanz wird in einer zukünftigen Version behoben.

7.17 Probleme mit der GroupWise-Integration

- Abschnitt 7.17.1, „Ziehen und Ablegen von einer GroupWise-Nachricht aus“, auf Seite 16
- Abschnitt 7.17.2, „Zugriff auf die Vibe-Site über den GroupWise-Windows-Client nicht möglich“, auf Seite 16

7.17.1 Ziehen und Ablegen von einer GroupWise-Nachricht aus

Im GroupWise-Client können Sie Dateien, die an GroupWise-Nachrichten angehängt sind, nicht erfolgreich in das Novell Vibe Drag-and-Drop-Fenster ziehen, das sich öffnet, wenn Sie in der Symbolleiste „Ordnereintrag“ auf die Option *Datei zu Ordner hinzufügen* klicken. Speichern Sie zunächst den Anhang, ziehen Sie anschließend die gespeicherte Datei in das Drag-and-Drop-Fenster und legen Sie sie dort ab.

7.17.2 Zugriff auf die Vibe-Site über den GroupWise-Windows-Client nicht möglich

Um vom GroupWise® Windows-Client auf eine Novell Vibe-Website zugreifen zu können, muss die Zeiteinstellung auf der Arbeitsstation des GroupWise-Benutzers mit der Zeiteinstellung auf dem Vibe-Server übereinstimmen. Die Abweichung darf höchstens fünf Minuten betragen. Bei einer Abweichung von mehr als fünf Minuten wird beim Versuch des GroupWise-Clients, die Vibe-Website zu kontaktieren, eine Zeitüberschreitung gemeldet. Setzen Sie, wenn möglich, die Uhrzeit des Servers oder der Arbeitsstation auf die korrekte und übereinstimmende Uhrzeit zurück.

Wenn der Zeitunterschied ein notwendiger Teil Ihrer Systemkonfiguration ist, können Sie die Zeitüberschreitungseinstellung für Webdienste wie GroupWise, die sich bei der Vibe-Website über WS-Security (http://en.wikipedia.org/wiki/Web_Services_Security) authentifizieren, ändern.

1. Erstellen Sie eine Sicherungskopie der folgenden Datei:

   teaming_directory/webapps/ssf/WEB-INF/server-config.wsdd
2. Öffnen Sie die Datei `server-config.wsdd` in einem Texteditor.
3. Suchen Sie den folgenden Abschnitt:

```
<handler type="java:org.apache.ws.axis.security.WSDoAllReceiver">
<parameter name="passwordCallbackClass"
value="org.kablink.teaming.remoting.ws.security.PWCallback"/>
<parameter name="action" value="UsernameToken Timestamp"/>
</handler>
```

4. Fügen Sie einen Parameter `timeToLive` mit einem hohen Zeitüberschreitungswert ein (zum Beispiel 86400 für 24 Stunden).

```
<handler type="java:org.apache.ws.axis.security.WSDoAllReceiver">
<parameter name="passwordCallbackClass"
value="org.kablink.teaming.remoting.ws.security.PWCallback"/>
<parameter name="action" value="UsernameToken Timestamp"/>
<parameter name="timeToLive" value="86400"/>
</handler>
```

5. Wiederholen Sie Schritt 3 und Schritt 4 für die zweite Instanz des Abschnitts in der Datei `server-config.wsdd`.
6. Speichern Sie die Datei `server-config.wsdd` und starten Sie den Server neu.

Diese Konfigurationsänderung wirkt sich auf alle Clientanwendungen aus, die sich beim Server über WS-Security authentifizieren, also nicht nur auf GroupWise.

7.18 Kommunikation mit einem externen System für ausgehende Mails nicht möglich

Wenn Sie keine Kommunikation zwischen Ihrer Vibe-Site und einem externen System für ausgehende Mails (z. B. Novell GroupWise) herstellen können, müssen Sie möglicherweise den Vibe-Server für ausgehende Emails mit TLS über SMTP konfigurieren. Wenn für Ihre Email-Anwendung diese Art von Konfiguration erforderlich ist, können Sie Vibe mithilfe von STARTTLS mit TLS über SMTP konfigurieren, wie unter „Configuring Outbound E-Mail with TLS over SMTP“ (Konfigurieren ausgehender Email mit TLS über SMTP) im Abschnitt „Managing E-Mail Configuration“ (Verwalten der Email-Konfiguration) im *Novell Vibe 3.3-Verwaltungshandbuch* beschrieben.

7.19 Vibe-Aufgaben werden in Outlook als Kalenderereignisse angezeigt

Wenn Vibe Aufgaben über eine iCal-Anlage an Outlook sendet, werden die Aufgaben statt als Aufgabenelemente als Kalenderereignisse angezeigt.

Der Grund hierfür ist ein Problem beim Umgang von Outlook mit iCal-Ereignissen.

Weitere Informationen darüber, wie Vibe iCal-Anlagen zum Senden von Kalenderereignissen und Aufgabenelementen verwendet, finden Sie unter „Synchronisieren der Aufgaben und Kalender mit einer Desktop-Anwendung“ im *Novell Vibe 3.3-Handbuch für Fortgeschrittene*.

7.20 Firefox-Beschränkung beim Senden von Emails

Wenn Sie von der Novell Vibe-Website eine Email-Nachricht senden und das Feld *Email-Adressen hinzufügen* einen Tippfehler oder einen ungültigen Empfänger enthält, wird eine Fehlermeldung zurückgegeben, die u. a. auch die Schaltfläche *Zurück zur vorherigen Seite* enthält. In Firefox kehren Sie zwar zur Seite „Email senden“ zurück, doch der Inhalt der Nachricht geht dabei verloren. Im Internet Explorer wird der Inhalt der Nachricht bei diesem Vorgang beibehalten.

Wenn Sie Emails von der Vibe-Website über Firefox senden, wählen Sie, soweit möglich, Vibe-Benutzer als Empfänger aus oder kopieren Sie die Email-Adressen der Empfänger, um Tippfehler im Feld *Email-Adressen hinzufügen* zu vermeiden.

7.21 WebDAV-Probleme

7.21.1 Problem bei der Umbenennung von Dateien mit WebDAV

Bei der Umbenennung einer Vibe-Datei über einen WebDAV-Client wird nur die angehängte Datei umbenannt. Der Titel des Vibe-Ordnereintrags, mit dem die Datei verknüpft ist, wird nicht umbenannt.

Grund dafür ist die neue Möglichkeit in Vibe, bei der Erstellung eines Dateieintrags unabhängig vom Dateinamen der verknüpften Datei einen beliebigen Titel anzugeben. Bislang wurde als Titel für Dateieinträge der Dateiname der verknüpften Datei übernommen.

7.21.2 Windows-Aktualisierung für WebDAV-Funktionalität für Windows Vista und Windows XP

WICHTIG: Diese Aktualisierung darf nur unter Windows Vista und Windows XP installiert werden. Unter Windows 7 darf sie nicht installiert werden.

Um die Novell Vibe-Funktion „An Ort und Stelle bearbeiten“ in Ihrem Browser unter Windows Vista und Windows XP verwenden zu können, müssen Sie die folgende Windows WebDAV-Aktualisierung installieren:

Softwareaktualisierung für Webordner (KB907306) (http://www.microsoft.com/downloads/details.aspx?familyid=17C36612-632E-4C04-9382-987622ED1D64&displaylang=en).

Durch diese Windows-Aktualisierung können OpenOffice.org und Microsoft Office korrekt mit der Vibe-Funktion „An Ort und Stelle bearbeiten“ interagieren.

7.21.3 Probleme bei WebDAV/Bearbeiten an Ort und Stelle mit Microsoft Windows Vista und Microsoft Office

Unter Microsoft Windows Vista treten Probleme mit dem WebDAV-Zugriff auf, die sich auf alle WebDAV-Interaktionen auswirken. Zudem verhindert ein Vista-spezifisches Problem mit Applets unter Umständen, dass die Novell Vibe-Funktion „An Ort und Stelle bearbeiten“ korrekt funktioniert. Vergewissern Sie sich, dass Sie die neueste Version von Vista ausführen. Vergewissern Sie sich, dass Sie die unter Abschnitt 7.21.2, „Windows-Aktualisierung für WebDAV-Funktionalität für Windows Vista und Windows XP“, auf Seite 18 beschriebene Aktualisierung von Windows WebDAV installiert haben.

Windows Vista-Benutzer, die auch Internet Explorer verwenden, sehen möglicherweise eine Java-Warnung, wenn Sie versuchen, die Funktion „An Ort und Stelle bearbeiten“ zu verwenden. (Firefox-Benutzer sehen diesen Fehler nicht.)

So konfigurieren Sie Internet Explorer für die Unterstützung der Vibe-Funktion „An Ort und Stelle bearbeiten“:

1. Klicken Sie in Internet Explorer auf *Extras* > *Internetoptionen*.
2. Klicken Sie auf *Sicherheit*, wählen Sie *Verbürgte Websites* aus und klicken Sie anschließend auf *Websites*.
3. Geben Sie im Feld *Diese Website zur Zone hinzufügen* die URL Ihres Vibe-Servers an und klicken Sie anschließend auf *Hinzufügen*.
4. Aktivieren bzw. deaktivieren Sie entsprechend Ihrem Vibe-Server die Funktion *Serverprüfung (https:) für alle Websites in dieser Zone erforderlich*.
5. Klicken Sie auf *Schließen* und anschließend auf *OK*, um die Sicherheitseinstellungen zu speichern.

Damit Microsoft Office-Anwendungen unter Windows Vista die Vibe-Funktion „An Ort und Stelle bearbeiten“ unterstützen, müssen Sie der Windows-Registrierung für jede Microsoft Office-Anwendung einen neuen Schlüssel hinzufügen.

1. Navigieren Sie im Windows Explorer zu `Programme/Microsoft Office/Office12`.
2. Scrollen Sie nach unten zu den einzelnen Microsoft Office `.exe`-Dateien:

   ```
   excel.exe
   powerpnt.exe
   winword.exe
   ...
   ```
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die einzelnen ausführbaren Dateien und klicken Sie anschließend auf *Eigenschaften*.
4. Klicken Sie auf *Kompatibilität*.
5. Wählen Sie die Option *Dieses Programm im Kompatibilitätsmodus ausführen für* und wählen Sie anschließend aus der Dropdown-Liste *Windows XP (Service Pack 2)* aus.
6. Starten Sie den Computer neu.

Sie sollten nun die Vibe-Funktion „An Ort und Stelle bearbeiten“ für Microsoft Office-Dateien verwenden können.

HINWEIS: Obwohl die Verwendung der Vibe-Funktion „An Ort und Stelle bearbeiten“ in Microsoft Office durch diese Schritte ermöglicht wird, beheben Sie dadurch nicht das Problem, dass Vista in Vibe keine Dateien über WebDAV anhängen kann.

Zusätzliche Informationen zu Applets finden Sie in den folgenden Sun-Mitteilungen:

- Bug 6440902 (http://bugs.sun.com/bugdatabase/view_bug.do?bug_id=6440902)
- Bug 6432317 (http://bugs.sun.com/bugdatabase/view_bug.do?bug_id=6432317)

7.21.4 Problem bei WebDAV/Bearbeiten an Ort und Stelle unter Windows 7

Wenn Sie die Novell Vibe-Funktion „An Ort und Stelle bearbeiten“ verwenden, um ein Word-Dokument auf einer Windows 7-Arbeitsstation in Office 2007 oder Office 2010 zu bearbeiten, fragt Word Sie nach dem Verzeichnis, in dem die bearbeitete Datei gespeichert werden soll, anstatt sie wieder auf der Vibe-Website zu speichern. Je nachdem, ob Sie Vibe mit einer sicheren HTTPS-Verbindung oder einer nicht sicheren HTTP-Verbindung ausführen möchten, müssen Sie Vibe

unterschiedlich konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter dem Thema „Bearbeiten von Dateien mit der Funktion „An Ort und Stelle bearbeiten““ im Abschnitt „Konfigurieren von Vibe zur Unterstützung von WebDAV unter Windows 7“ im *Novell Vibe 3.3-Verwaltungshandbuch*.

7.21.5 Problem mit der WebDAV-URL unter Windows Vista und Windows 7

Wenn Sie die WebDAV-URL eines Novell Vibe-Ordners für die Funktion „Netzwerkverzeichnis hinzufügen“ kopieren, kann das Laufwerk unter Windows Vista und Windows 7 unter Umständen nicht zugeordnet werden. Bei Verwendung von Vibe unter Windows Vista und Windows 7 sollten Sie daher statt dieser Funktion immer die Funktion „Netzlaufwerk zuordnen“ verwenden.

7.21.6 WebDAV-Einschränkungen auf einem Mac

Die WebDAV-Funktionalität ist in einer Mac-Umgebung eingeschränkt.

- Abschnitt 7.21.6.1, „Einschränkungen auf einem Mac bei der Bearbeitung von Dateien mittels WebDAV“, auf Seite 20
- Abschnitt 7.21.6.2, „Einschränkungen auf einem Mac beim Anzeigen eines Vibe-Ordners mittels WebDAV“, auf Seite 20

7.21.6.1 Einschränkungen auf einem Mac bei der Bearbeitung von Dateien mittels WebDAV

Die Funktion „An Ort und Stelle bearbeiten“ wird auf einem Mac nicht unterstützt, wenn Microsoft Office als Dokumenteditor verwendet wird. Wenn Sie diese Funktion auf einem Mac verwenden möchten, müssen Sie OpenOffice oder LibreOffice als Dokumenteditor verwenden.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Verwenden von WebDAV zur Bearbeitung einzelner Dateien“ im *Novell Vibe 3.3-Handbuch für Fortgeschrittene*.

7.21.6.2 Einschränkungen auf einem Mac beim Anzeigen eines Vibe-Ordners mittels WebDAV

Aufgrund der Einschränkungen der WebDAV-Funktionalität auf einem Mac kann WebDAV in einer Mac-Umgebung nicht zum Anzeigen eines Vibe-Ordners verwendet werden.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Verwenden von WebDAV für einen Vibe-Ordner“ im *Novell Vibe 3.3-Handbuch für Fortgeschrittene*.

7.22 Beim Anzeigen eines Vibe-Ordners in Windows-Explorer wird unter Windows XP ein zusätzlicher Ordner angezeigt

Wenn Sie unter Windows XP einen Vibe-Ordner in Windows-Explorer anzeigen, wird möglicherweise ein zusätzlicher Unterordner mit dem gleichen Namen wie der übergeordnete Ordner angezeigt.

So lösen Sie dieses Problem:

1. Rufen Sie einen Webbrowser auf.
2. Navigieren Sie zum Microsoft Download Center und installieren Sie die Softwareaktualisierung für Webordner (KB907306). (http://www.microsoft.com/downloads/details.aspx?FamilyId=17C36612-632E-4C04-9382-987622ED1D64&displaylang=en)
3. Befolgen Sie zur Installation der Softwareaktualisierung die Anweisungen auf dem Bildschirm.

7.23 Datenquotenproblem mit OpenOffice.org

OpenOffice.org erstellt bei jedem Klicken auf *Speichern* eine neue Dokumentversion, anstatt eine neue Version nur beim Schließen des bearbeiteten Dokuments zu erstellen. Aufgrund dieses Verhaltens erreichen Sie sehr schnell Ihre Datenquote. Die Erstellung unnötiger Versionen des gleichen Dokuments lässt sich einerseits vermeiden, andererseits können Sie diese Versionen auch löschen, falls sie erstellt wurden.

- Abschnitt 7.23.1, „Vermeiden der Erstellung unnötiger Dokumentversionen“, auf Seite 21
- Abschnitt 7.23.2, „Löschen nicht benötigter Dokumentversionen“, auf Seite 21

7.23.1 Vermeiden der Erstellung unnötiger Dokumentversionen

Beachten Sie zur Vermeidung unnötiger Versionen desselben Dokuments eine der beiden folgenden Maßnahmen:

- Klicken Sie während der Bearbeitung eines Dokuments nicht mehrmals auf *Speichern*. Klicken Sie stattdessen nur einmal auf *Speichern*, bevor Sie das Dokument in OpenOffice.org schließen.
- Verwenden Sie zur Bearbeitung von Dokumenten in Vibe einen anderen Dokumenteditor als OpenOffice.org. Verwenden Sie zum Beispiel Microsoft Word.

7.23.2 Löschen nicht benötigter Dokumentversionen

Sie können bestimmte Versionen eines Dokuments löschen. Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „Löschen vorhandener Versionen einer Datei“ im *Novell Vibe 3.3-Benutzerhandbuch*.

7.24 HTML-Konvertierungsfehler auf einem Linux-Server

Wenn Sie bei dem Versuch, eine Datei anzuzeigen, einen `HTML-Konvertierungsfehler` erhalten, fehlen auf Ihrem Vibe-Linux-Server möglicherweise die hierzu erforderlichen Bibliotheken.

So installieren Sie die fehlenden Bibliotheken:

1. Wechseln Sie zu folgendem Verzeichnis:

   ```
   /opt/novell/teaming/stellent-converter/linux/x86
   ```

2. Führen Sie das Programm `exporter` aus.

   Die Fehlermeldungen zu fehlenden Eingabe- und Ausgabedateien sind zu erwarten.

3. Suchen Sie nach Fehlermeldungen zu fehlenden Bibliotheken.
4. Wenn Bibliotheksfehler angezeigt werden, installieren Sie alle fehlenden Bibliotheken.

7.25 Das Benutzerprofil unterstützt keine Verwendung benutzerdefinierter JSP-Dateien

Wenn Sie Attribute für das Benutzerprofilformular oder die Benutzerprofilansicht im Formular- und Ansichtsdesigner erstellen oder ändern, können Sie keine benutzerdefinierten JSP-Dateien referenzieren.

Bei der Änderung der Attribute für Arbeitsbereiche, Ordner und Einträge ist dies hingegen möglich. Nähere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „Referenzieren von JSP-Dateien in Vibe-Formularen und -Ansichten“ im *Novell Vibe 3.3-Handbuch für Fortgeschrittene*.

8 Datenbankprobleme

Zurzeit gibt es keine Datenbankprobleme.

9 Entwicklerprobleme

9.1 Mehrfachreferenzwerte in SOAP-Payloads

Standardmäßig generieren Novell Vibe-SOAP-Payloads keine Mehrfachreferenzwerte. Sie können die `server-config.wsdd`-Dateien so konfigurieren, dass Mehrfachreferenzwerte generiert werden.

1. Wechseln Sie zu dem Verzeichnis, in dem sich eine `server-config.wsdd`-Datei befindet.

   Eine Vibe-Installation enthält zwei `server-config.wsdd`-Dateien. Die Standardverzeichnisse dieser Dateien hängen von der jeweiligen Plattform ab:

Linux:	`/opt/novell/teaming/apache-tomcat-`*`version`*`/webapps/ssf/WEB-INF` `/opt/novell/teaming/apache-tomcat-`*`version`*`/webapps/ssr/WEB-INF`
Windows:	`c:\Program Files\Novell\Teaming\apache-tomcat-`*`version`*`\webapps\ssf\WEB-INF` `c:\Program Files\Novell\Teaming\apache-tomcat-`*`version`*`\webapps\ssr\WEB-INF`

2. Ändern Sie in der folgenden Zeile `false` zu `true`:

```
<parameter name="sendMultiRefs" value="false"/>
```

3. Speichern Sie die `server-config.wsdd`-Datei und schließen Sie anschließend den Texteditor.
4. Erstellen Sie eine Sicherungskopie der bearbeiteten Datei `server-config.wsdd`.

   Bei einer Aktualisierung der Vibe-Software wird die Datei `server-config.wsdd` vom Vibe-Installationsprogramm überschrieben. Sie müssen entweder die aktualisierte Datei nach der Aktualisierung wiederherstellen oder die Bearbeitung wiederholen.
5. Wiederholen Sie den Vorgang für die zweite `server-config.wsdd`-Datei der Vibe-Software.

10 Lokalisierungsprobleme

10.1 Erweiterte Zeichen sind in einfachen URLs nicht zulässig

Auf der Seite „Standardeinstellungen konfigurieren“ in Ihrem Arbeitsbereich werden im Feld *URL definieren* keine erweiterten Zeichen akzeptiert. Verwenden Sie in einfachen URLs nur alphabetische Zeichen und Ziffern.

10.2 Erweiterte Zeichen und Doppelbyte-Zeichen in Dateianhangsnamen

Wenn Outlook-Benutzer Postings an die Novell Vibe-Website senden und an die Nachrichten Dateien angehängt sind, deren Dateinamen erweiterte Zeichen oder Doppelbyte-Zeichen enthalten, kommen die Anhänge nicht auf der Vibe-Website an, es sei denn, der Exchange-Server ist korrekt konfiguriert. Befolgen Sie die Anweisungen unter *Fremde Zeichen werden als Fragezeichen angezeigt, wenn sie von OWA aus gesendet werden* (http://www.windowsnetworking.com/kbase/WindowsTips/Windows2000/AdminTips/Exchange/Foreigncharactersappearasquestionmarkswhensentfrom OWA.html), um den Exchange-Server so zu konfigurieren, dass er die Dateinamen korrekt überträgt.

10.3 Chinesische Zeichen in den Aktivitätsprotokollen

Wird die Datei `report.csv` für einen Aktivitätsbericht in Microsoft Excel geöffnet, so werden chinesische Zeichen nicht korrekt angezeigt, obwohl die Datei `report.csv` korrekt konfiguriert wurde. Der Grund hierfür ist, dass Excel zum Lesen dieser Datei immer den Zeichensatz „ISO Latin“ verwendet.

Sie können das Problem umgehen, indem Sie das OpenOffice.org Calc-Kalkulationsprogramm anstelle von Excel verwenden. Es stellt chinesische Zeichen korrekt dar.

So umgehen Sie das Problem in Excel:

1. Importieren Sie die Datei `report.csv` in Excel über *Daten* > *Externe Daten importieren* > *Daten importieren*.
2. Wählen Sie die Datei `report.csv`·aus und klicken Sie anschließend auf *Öffnen*.
3. Wählen Sie die Optionen *Begrenzt* und *UTF-8* aus und klicken Sie anschließend auf *Weiter*.
4. Wählen Sie *Komma* als Begrenzungszeichen aus, klicken Sie auf *Weiter* und anschließend auf *Fertigstellen*.

Die chinesischen Zeichen sollten nun in Excel korrekt angezeigt werden.

10.4 Beschränkung im Internet Explorer 6 für internationale Zeichen in Dateinamen

Wenn Sie in Internet Explorer 6 eine Datei in einen Dateiordner heraufladen, deren Dateiname internationale Zeichen enthält, und wenn Sie diese Datei bearbeiten und dabei eine neue Version erstellen, funktioniert der Link zur ursprünglichen Version der Datei nicht mehr, weil Internet Explorer 6 den Dateinamen doppelt verschlüsselt hat. Sie beheben dieses Problem, indem Sie Internet Explorer auf die Version 7 oder höher aktualisieren.

11 Sicherheitsprobleme

Zum Schutz Ihrer Novell Vibe-Website sollten Sie die für Ihr Betriebssystem vorliegenden Programmkorrekturen und Sicherheitsfixes regelmäßig installieren.

12 Fehlerbehebungen in Vibe 3.3

Eine Liste der Fehler (Bugs), die seit Vibe 3.2 behoben wurden, finden Sie in der Novell Vibe 3.3 Bug-Liste (http://www.novell.com/documentation/vibe33/vibe33_fixes/vibe33_fixes.html). Sie können die Bug-Ziffern in Bugzilla (https://bugzilla.novell.com) nachschlagen, um weitere Informationen zu den einzelnen Bugs zu erhalten.

13 Fehlerbehebungen in Vibe 3.2

Eine Liste der Fehler (Bugs), die seit Vibe 3.1 behoben wurden, finden Sie in der Novell Vibe 3.2 Bug-Liste (http://www.novell.com/documentation/vibe32/vibe32_fixes/vibe32_fixes.html). Sie können die Bug-Ziffern in Bugzilla (https://bugzilla.novell.com) nachschlagen, um weitere Informationen zu den einzelnen Bugs zu erhalten.

14 Dokumentation zu Vibe

In den folgenden Quellen finden Sie Informationen zu Novell Vibe 3.3:

- Online-Produktdokumentation: Novell Vibe 3.3-Dokumentations-Website (http://www.novell.com/documentation/vibe33)
- In Novell Vibe enthaltene Produktdokumentation. Klicken Sie zum Öffnen des Hilfesystems auf das *Hilfesymbol* (Fragezeichen) rechts oben auf der Startseite von Vibe.

Neben der Novell Vibe-Produktdokumentation bieten folgende Ressourcen weitere Informationen zu Vibe 3.3:

- Produkt-Website für Novell Vibe (http://www.novell.com/products/vibe/)
- Novell Vibe-Ressourcenbibliothek (http://www.novell.com/products/vibe/resource-library/)
- Praktische Lösungen von Novell Vibe (http://www.novell.com/communities/coolsolutions/vibe)
- Novell Vibe Support Forum (http://forums.novell.com/forumdisplay.php?f=989)

15 Rechtliche Hinweise